

Stadt Coesfeld

Haushalt 2011

(Auszug aus dem Entwurf)

# Budget 51:

***Jugend, Familie,  
Bildung, Freizeit***

## **Erläuterungen zum Budget 51 Jugend, Familie, Bildung, Freizeit**

Dieses Budget ist auch 2011 wiederum mit Abstand das größte Zuschussbudget im Entwurf des städt. Haushalts. Der Zuschussbedarf beläuft sich auf knapp 15,2 Mio. €. Dies ist gegenüber dem Vorjahresansatz (knapp 14,9 Mio. € ohne übertragene Ermächtigungen) eine deutliche Steigerung um rd. 334.000 € bzw. 2,25 %.

Auf folgende Änderungen gegenüber dem Vorjahr soll hingewiesen werden:

Im Bereich der Jugendhilfe erfolgt bei Produkt 51.03 (Beratung, Hilfen zur Erziehung, Schutzmaßnahmen) eine um insgesamt rd. 43.000 € erhöhte Veranschlagung des Zuschussbedarfs. Hier steigt vor allem der Ansatz für ambulante Erziehungshilfen um 100.000 €, weil die Fallzahlen sich nach wie vor auf einem sehr hohen Stand bewegen. Außerdem haben die Träger der Hilfen ihre Stundensätze angehoben. Der Ansatz Vollzeitpflege für Minderjährige kann dagegen um 70.000 € abgesenkt werden, da die Fälle, in denen eine Kostenerstattung geltend gemacht werden kann, zugenommen haben. Der Ansatz Heimpflege für Minderjährige wird trotz erwarteter Steigerung der Unterbringungsfälle in Höhe von 1,2 Mio. € beibehalten, da ein bisher hier eingeplanter Teilbetrag von 60.000 € nunmehr auf das Sachkonto Eingliederungshilfe für seelisch Behinderte zu verlagern war. Bei der Erstattung an andere Träger (Vollzeitpflege) ergibt sich gegenüber dem Vorjahr ein Mehrbedarf von 50.000 €. Grund ist, dass verstärkt Kinder in Familien außerhalb von Coesfeld untergebracht werden. Nach zwei Jahren geht die Zuständigkeit auf den neuen Jugendhilfeträger über, der dann einen Kostenerstattungsanspruch hat. Im Gegenzug erwartet auch die Stadt Coesfeld um 76.000 € höhere Erstattungen.

Der größte Anstieg des Zuschussbedarfs ergibt sich bei Produkt 51.10 (Kindertageseinrichtungen, Kindertagespflege). Er erhöht sich um ca. 306.000 € gegenüber dem Vorjahr. Die Betriebskostenzuschüsse an Träger von Tageseinrichtungen für Kinder steigen gegenüber dem Vorjahr um 364.000 € an. Ihre Begründung findet diese Erhöhung in der gesetzlichen Erhöhung der Kindpauschalen um 1,5 %, der Erhöhung der Betreuungszahlen für Kinder unter drei Jahren von 20 auf 24 % sowie der steigenden Inanspruchnahme von Ganztagsbetreuungszeiten in den Kindergärten. Die Gesamtzahl der betreuten Kinder in den Kindergärten wird sich von 1.144 auf 1.173 erhöhen. Aufgrund der höheren Betriebs-

kosten in den Kindertageseinrichtungen wird auch eine um ca. 130.000 höhere Zuweisung des Landes erwartet. Es steigen ferner die Elternbeiträge um 20.000 € aufgrund der vermehrten Inanspruchnahme von 35- und 45-Stunden-Angeboten in den Kindergärten und wegen des Ausbaues des Angebotes für Kinder unter drei Jahren. Gegenüber dem Vorjahr sind bei diesem Produkt um rd. 63.000 € angestiegene Personalaufwendungen veranschlagt, die teilweise durch die oben genannte Landeszuweisung erstattet werden.

Im Schulbereich insgesamt steigen die Schülerbeförderungskosten um rd. 47.000 €; hier war eine Tarifierhebung bei den Schulwegjahreskarten um 4 % zu berücksichtigen. Für die Fortschreibung des Schulentwicklungsplans, die vom Ausschuss für Kultur, Schule und Sport befürwortet wurde, sind 2011 12.000 € in den Haushaltsentwurf eingestellt. Der Festwert „Mobiliar Schulen“ wird dagegen gegenüber dem Vorjahr um rd. 125.000 € reduziert, in dem im Rahmen des Landesprogramm „IZBB – Investitionen Zukunft Bildung und Betreuung“ zusätzliche Mittel von rd. 40.000 € zur Ausstattung der Ganztagsbereiche und Schulmensen zur Verfügung standen. Es werden ferner im Rahmen der Konsolidierungsmaßnahmen Kürzungen der Mittel für besondere Maßnahmen in Höhe von rd. 63.000 € und in Höhe von 50 % bei den Pauschalen (21.500 €) vorgenommen. Trotz gestiegener Schülerbeförderungskosten gehen die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen insgesamt zurück. Teilweise ergibt sich bei einzelnen Produkten im Schulbereich eine Veränderung des Zuschussbedarfs durch eine Anpassung der Verrechnungsaufwendungen mit dem zentralen Gebäudemanagement nach oben oder unten.

Im Sportbereich hat sich gegenüber den Vorjahresansätzen mit Ausnahme einer um 60.000 € erhöhten bilanziellen Abschreibung keine nennenswerte Veränderung der Ansätze ergeben. Der Zuschussbedarf steigt hier um rd. 58.000 € gegenüber dem Vorjahr.

Die Höhe der 2011 vorgesehenen investiven Beschaffungen und Maßnahmen im Schul- und Sportbereich ergibt sich aus dem den jeweiligen Produkten angehängten Investitionsprogramm. Zur Finanzierung dieser Investitionsauszahlungen werden Teile der Sportpauschale und der Schul- und Bildungspauschale herangezogen.

Der Haushaltsentwurf sieht im Bereich der Tageseinrichtungen für Kinder 1.590.000 € als Investitionsförderung zur Schaffung von Betreuungsplätzen für Unter-Dreijährige (U 3) vor. Der städtische Eigenanteil beträgt 76.000 €, da zu dieser Maßnahme eine Landeszuweisung von 1.514.000 € erwartet wird.

# Haushaltsplanentwurf 2011



## Teilergebnisplan Fachbereich 51 Jugend, Familie, Bildung, Freizeit

Stadt Coesfeld

Nr	Bezeichnung	Vorl.Erg. 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.086.682	3.282.164	3.423.684	3.418.684	3.418.684	3.418.684
03	+ Sonstige Transfererträge	221.249	184.800	200.000	200.000	200.000	200.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.008.630	990.700	1.015.100	1.015.100	1.015.100	1.015.100
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.217	3.200	3.200	3.200	3.200	3.200
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	551.683	541.000	603.000	603.000	603.000	603.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	41.598	250	16.400	16.400	27.300	16.400
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	<b>= Ordentliche Erträge</b>	4.914.060	5.002.114	5.261.384	5.256.384	5.267.284	5.256.384
11	- Personalaufwendungen	-1.436.943	-1.542.000	-1.552.600	-1.552.600	-1.552.600	-1.552.600
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-1.773.523	-1.959.780	-1.713.926	-1.713.926	-1.719.926	-1.713.926
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-52.015	-321.208	-385.959	-385.959	-385.959	-385.959
15	- Transferaufwendungen	-10.697.773	-11.071.300	-11.561.055	-11.556.055	-11.487.655	-11.419.055
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.065.958	-1.005.650	-1.043.450	-1.043.450	-1.075.450	-1.043.450
17	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	-15.026.212	-15.899.938	-16.256.990	-16.251.990	-16.221.590	-16.114.990
18	<b>= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)</b>	-10.112.151	-10.897.824	-10.995.606	-10.995.606	-10.954.306	-10.858.606
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	<b>= Finanzergebnis (Z. 19+20)</b>	0	0	0	0	0	0
22	<b>= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)</b>	-10.112.151	-10.897.824	-10.995.606	-10.995.606	-10.954.306	-10.858.606
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)</b>	0	0	0	0	0	0
26	<b>= Jahresergebnis (Z. 22+25)</b>	-10.112.151	-10.897.824	-10.995.606	-10.995.606	-10.954.306	-10.858.606
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-3.588.733	-4.124.436	-4.194.333	-4.194.333	-4.167.683	-4.123.658
29	<b>Ergebnis (Z.26,27,28)</b>	-13.700.885	-15.022.260	-15.189.939	-15.189.939	-15.121.989	-14.982.264

# Haushaltsplanentwurf 2011



## Teilfinanzplan Fachbereich 51 Jugend, Familie, Bildung, Freizeit

Stadt Coesfeld

Nr	Bezeichnung	Vorl.Erg. 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
09	= <b>Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit</b>	5.265.506	4.984.450	5.225.320	5.220.320	5.220.320	5.220.320
16	= <b>Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit</b>	-14.772.520	-15.192.000	-16.237.155	-15.882.955	-15.726.955	-15.652.355
17	= <b>Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)</b>	-9.507.014	-10.207.550	-11.011.835	-10.662.635	-10.506.635	-10.432.035
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	<b>739.531</b>	<b>2.038.425</b>	<b>1.747.750</b>	<b>253.600</b>	<b>362.600</b>	<b>233.600</b>
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlg. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	= <b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	739.531	2.038.425	1.747.750	253.600	362.600	233.600
24	- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-29.604	-43.977	-6.000	-6.000	-280.000	-6.000
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-326.157	-631.315	-200.026	-219.876	-197.876	-197.876
27	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	- Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen	-604.601	-1.922.798	-1.590.000	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	= <b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	-960.363	-2.598.090	-1.796.026	-225.876	-477.876	-203.876
31	= <b>Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)</b>	-220.832	-559.665	-48.276	27.724	-115.276	29.724
32	= <b>Überschuss/ Fehlbetrag (Z. 17+31)</b>	-9.727.846	-10.767.215	-11.060.111	-10.634.911	-10.621.911	-10.402.311
33	+ Aufnahme von Krediten für Investitionen	0	0	0	0	0	0
34	+ Aufnahme von Kred. zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0
35	- Tilgung von Krediten für Investitionen	0	0	0	0	0	0
36	- Tilgung von Kred. zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0
37	= <b>Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	0	0	0	0	0	0
38	= <b>Änd. des Finanzbestandes (Z. 32+37)</b>	-9.727.846	-10.767.215	-11.060.111	-10.634.911	-10.621.911	-10.402.311

## Produktbeschreibung Produkt 51.01 Jugendarbeit, Kinder- und Jugendschutz

Stadt Coesfeld

<b>Dezernat</b>	DEZ III	Dezernat III
<b>Fachbereich</b>	51	Jugend, Familie, Bildung, Freizeit
<b>Produkt</b>	51.01	Jugendarbeit, Kinder- und Jugendschutz

## Produktinformationen

**Kurzbeschreibung** Angebote Offener Kinder- und Jugendarbeit sowie Förderung der Jugend- und Familienarbeit der freien Jugendhilfe

**Auftragsgrundlage** Insbes. §§ 11, 12, 13, 14, 16 KJHG und Kinder- und Jugendförderplan Coesfeld

**Stellenanteile 2011** 2,67 Stellen

**Zielgruppe** Alle Coesfelder Kinder, Jugendliche und Familien

**Allgemeine Ziele**

Kinder und Jugendliche entdecken durch die Angebote eigene Interessen und Fähigkeiten und machen hierbei positive, Spaß bringende Erfahrungen. 1)  
 Sozial benachteiligte Kinder und Jugendliche erfahren eine Verbesserung ihrer Lebensumstände und Chancen. 1)  
 Kinder und Jugendliche werden befähigt, einen kritischen und verantwortungsvollen Umgang vor allem mit Konsumgütern zu entwickeln, von denen potentiell ein schädlicher Einfluss ausgeht. 2)  
 Kinder, Jugendliche und Familien werden in ihrem Zusammenleben gefördert.  
 Ehrenamtliches Engagement fördern/Förderung von sozialen Vereinen, Verbänden und Organisationen  
 1) (vgl. Kinder- und Jugendförderplan Coesfeld 2007-2009 Abs. I.1.3)  
 2) (vgl. Kinder- und Jugendförderplan Coesfeld 2007-2009 Abs. II.3)

**Wirkungsziele**

1. Entwicklung pädagogischer Netzwerke zwischen öffentlicher Jugendhilfe, freien Trägern der Jugendhilfe und den Schulen
2. Sicherstellung der Betreuung von Kindern und Jugendlichen an ihren informellen Treffpunkten (Beziehungsarbeit)
3. Bereitstellung von Freizeitmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche
4. Integration ausländischer Kinder und Jugendlicher sowie sozial Benachteiligter
5. Angebote und Veranstaltungen für junge Menschen zur Aufklärung und Bewusstmachung jugendgefährdender Einflüsse
6. Einrichtung von Bildungs-, Beratungs- und Erholungsangeboten der freien Jugendhilfe für Kinder, Jugendliche und Familien

**Kennzahlen**

- a) Veranstaltungstage pro Jahr
- b) Durchschnittliche Veranstaltungsstunden pro Woche
- c) Durchschnittliche Teilnehmer Kinder und Jugendlicher bei Ferienangeboten
- d) Durchschnittliche Teilnehmertag bei Ferienangeboten (neu)
- e) Anzahl ausländischer Kinder und Jugendlicher bei Ferienangeboten
- f) Anzahl Kinder und Jugendlicher bei Ferienangeboten, deren Familien Hilfen zur Erziehung erhalten
- g) Anzahl der Veranstaltungen bei Angeboten zum Erzieherischen Kinder- und Jugendschutz
- h) Anzahl der Kinder und Jugendlichen bei Angeboten zum Erzieherischen Kinder- und Jugendschutz
- i) Durchschnittliche Anzahl der Teilnehmer
- j) Anzahl der Teilnehmertage

## Produktbeschreibung Produkt 51.01 Jugendarbeit, Kinder- und Jugendschutz

Stadt Coesfeld

Werte	vorl.Erg. 2009	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
zu Kennzahl a)	508	400	390	350	350	350
zu Kennzahl b)	27	20,00	18,00	15,00	15,00	15
zu Kennzahl c)	441	300	250	200	200	200
zu Kennzahl d)	3.180	2.500	2.200	1.800	1.800	1.800
zu Kennzahl e)	-----	-----	-----	-----	-----	-----
zu Kennzahl f)	-----	-----	-----	-----	-----	-----
zu Kennzahl g)	13	8	8	8	8	8
zu Kennzahl h)	5.451	4.500	4.000	3.000	3.000	3.000
zu Kennzahl i)	2.092	1.500	1.300	1.100	1.100	1.100
zu Kennzahl j)	13.583	10.000	9.000	8.000	8.000	8.000

zu e) Die Kennzahlen fehlen, da die Teilnehmer/innen bei offenen Veranstaltungen (z. B. beim Bauspielplatz oder dem Mobilien Ferienspaß) keine persönlichen Angaben machen.

zu f) Die Kennzahlen können nicht ermittelt werden, da diese Informationen meistens nicht bekannt sind und aus datenschutzrechtlichen Gründen auch nicht vermerkt werden dürfen. Zudem werden von den Teilnehmer/innen bei offenen Veranstaltungen keine persönlichen Angaben gemacht.

# Haushaltsplanentwurf 2011



## Teilergebnisplan Produkt 51.01 Jugendarbeit, Kinder- und Jugendschutz

Stadt Coesfeld

Nr	Bezeichnung	Vorl.Erg. 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.982	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.543	5.100	8.100	8.100	8.100	8.100
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	195	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.554	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	172	100	100	100	100	100
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	14.446	5.200	8.200	8.200	8.200	8.200
11	- Personalaufwendungen	-165.412	-162.100	-169.400	-169.400	-169.400	-169.400
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
15	- Transferaufwendungen	-90.574	-100.400	-91.060 *)	-91.060 *)	-91.060 *)	-91.060 *)
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-34.200	-32.200	-27.550	-27.550	-27.550	-27.550
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	-290.186	-294.700	-289.010	-289.010	-289.010	-289.010
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)</b>	-275.740	-289.500	-280.810	-280.810	-280.810	-280.810
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (Z. 19+20)</b>	0	0	0	0	0	0
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)</b>	-275.740	-289.500	-280.810	-280.810	-280.810	-280.810
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)</b>	0	0	0	0	0	0
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Z. 22+25)</b>	-275.740	-289.500	-280.810	-280.810	-280.810	-280.810
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-20.107	-22.600	-23.250	-23.250	-23.250	-23.250
<b>29</b>	<b>Ergebnis (Z. 26,27,28)</b>	-295.847	-312.100	-304.060	-304.060	-304.060	-304.060

\*) darin enthalten:

Zuschüsse für Jugenderholungsmaßnahmen	30.000 EUR
Förderung von Ferienspielen	2.500 EUR
Förderung von Familienfreizeiten	1.500 EUR
Zuschüsse für außerschulische Jugendbildung	3.000 EUR
Zusch. zur Beschaffung von Jugendpflegematerial	2.000 EUR
Förderung von Projekten und Modellvorhaben	2.000 EUR
Betriebskostenzuschuss JBS Sirksfeld	3.500 EUR
Zuschuss an „Havixbecker Modell“	7.560 EUR
Projektförderung im Pflichtaufgabenbereich Jugendhilfe	29.000 EUR
Förderung Teilnahme an Jugenderholungsmaßnahmen	4.000 EUR
Jugendschutzmaßnahmen	6.000 EUR
	91.060 EUR

# Haushaltsplanentwurf 2011



## Teilfinanzplan Produkt 51.01 Jugendarbeit, Kinder- und Jugendschutz

Stadt Coesfeld

Nr	Bezeichnung	Vorl.Erg. 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
09	= <b>Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit</b>	14.506	5.200	8.200	8.200	8.200	8.200
16	= <b>Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit</b>	-289.085	-293.500	-287.610	-287.610	-287.610	-287.610
17	= <b>Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)</b>	-274.580	-288.300	-279.410	-279.410	-279.410	-279.410
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlg. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	= <b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0	0	0	0	0	0
24	- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-6.000	0	0	0	0	0
27	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	- Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	= <b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	-6.000	0	0	0	0	0
31	= <b>Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)</b>	-6.000	0	0	0	0	0
32	= <b>Überschuss/ Fehlbetrag (Z. 17+31)</b>	-280.580	-288.300	-279.410	-279.410	-279.410	-279.410
33	+ Aufnahme von Krediten für Investitionen	0	0	0	0	0	0
34	+ Aufnahme von Kred. zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0
35	- Tilgung von Krediten für Investitionen	0	0	0	0	0	0
36	- Tilgung von Kred. zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0
37	= <b>Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	0	0	0	0	0	0
38	= <b>Änd. des Finanzbestandes (Z. 32+37)</b>	-280.580	-288.300	-279.410	-279.410	-279.410	-279.410

# Haushaltsplanentwurf 2011



## Investitionen Produkt 51.01 Jugendarbeit, Kinder- und Jugendschutz

Stadt Coesfeld

Bezeichnung	Vorl.Erg. 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Verpflicht. Ermächtig.
<b>Investitionen unterhalb der Wertgrenze</b>							
Ersatzbeschaffung Jugendmobil - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-6.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

## Produktbeschreibung Produkt 51.02 Jugendhaus Stellwerk

Stadt Coesfeld

<b>Dezernat</b>	DEZ III	Dezernat III
<b>Fachbereich</b>	51	Jugend, Familie, Bildung, Freizeit
<b>Produkt</b>	51.02	Jugendhaus Stellwerk

## Produktinformationen

**Kurzbeschreibung** Angebote Offener Kinder- und Jugendarbeit

**Auftragsgrundlage** Insbes. § 11 KJHG und Kinder- und Jugendförderplan Coesfeld

**Stellenanteile 2011** 0,99 Stellen

**Zielgruppe** Kinder, Jugendliche und Heranwachsende

**Allgemeine Ziele** Kinder und Jugendliche entdecken durch die Angebote eigene Interessen und Fähigkeiten und machen hierbei positive, Spaß bringende Erfahrungen (Schaffung von cliquenorientierten Freizeitangeboten auf der Ebene eines besonderen Treffpunktes).  
(vgl. Kinder- und Jugendförderplan Coesfeld 2007-2009 Abs. I.1.3)

**Wirkungsziele**

1. Bedarfsgerechte Öffnungszeiten des Jugendhauses
2. Bindung von Kindern und Jugendlichen an das Haus mit dem Ziel einer Partizipation bzw. Identifikation und der Option, im Bedarfsfall helfende Beziehungen einzugehen
3. Durchlässigkeit mit dem Ziel, weitere Besuchergruppen durch spezifische Angebote anzusprechen

(vgl. Kinder- und Jugendförderplan Coesfeld 2007-2009 Abs. II.1.1)

**Kennzahlen**

- 1.1 Öffnungstage pro Jahr
- 1.2 Öffnungsstunden pro Woche
- 2.1 Anteil Kinder und Jugendliche mit regelmäßigem Besuch der Einrichtung an der Gesamtbevölkerung
- 2.2 Anteil Kinder und Jugendliche mit regelmäßigem Besuch der Einrichtung an der Altersstufe

Werte	vorl.Erg. 2009	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
zu Kennzahl 1.1	176	145	176	176	176	176
zu Kennzahl 1.2	19,5	19,5	19,5	19,5	19,5	19,5
zu Kennzahl 2.1	0,27 %	0,18 %	0,18 %	0,18 %	0,18 %	0,18 %
zu Kennzahl 2.2	2,5 %	1,9 %	1,9 %	1,9 %	1,9 %	1,9 %

# Haushaltsplanentwurf 2011



## Teilergebnisplan Produkt 51.02 Jugendhaus Stellwerk

Stadt Coesfeld

Nr	Bezeichnung	Vorl.Erg. 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	27.447	27.000	27.000	27.000	27.000	27.000
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	895	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.705	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.325	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	100	100	100	100	100
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	33.372	30.300	30.300	30.300	30.300	30.300
11	- Personalaufwendungen	-65.583	-74.600	-70.900	-70.900	-70.900	-70.900
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-1.300	-2.600	-2.600	-2.600	-2.600	-2.600
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-2.791	-2.736	-2.736	-2.736	-2.736	-2.736
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-23.794	-24.500	-24.500	-24.500	-24.500	-24.500
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	-93.467	-104.436	-100.736	-100.736	-100.736	-100.736
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)</b>	-60.095	-74.136	-70.436	-70.436	-70.436	-70.436
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (Z. 19+20)</b>	0	0	0	0	0	0
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)</b>	-60.095	-74.136	-70.436	-70.436	-70.436	-70.436
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)</b>	0	0	0	0	0	0
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Z. 22+25)</b>	-60.095	-74.136	-70.436	-70.436	-70.436	-70.436
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-27.250	-34.961	-32.975	-32.975	-32.975	-32.975
<b>29</b>	<b>Ergebnis (Z. 26,27,28)</b>	-87.345	-109.097	-103.411	-103.411	-103.411	-103.411

# Haushaltsplanentwurf 2011



## Teilfinanzplan Produkt 51.02 Jugendhaus Stellwerk

Stadt Coesfeld

Nr	Bezeichnung	Vorl.Erg. 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
09	= <b>Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit</b>	32.784	30.300	30.300	30.300	30.300	30.300
16	= <b>Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit</b>	-89.966	-96.200	-96.400	-96.400	-96.400	-96.400
17	= <b>Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)</b>	-57.183	-65.900	-66.100	-66.100	-66.100	-66.100
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlg. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	= <b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0	0	0	0	0	0
24	- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-2.791	-1.400	-1.400	-1.400	-1.400	-1.400
27	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	- Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	= <b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	-2.791	-1.400	-1.400	-1.400	-1.400	-1.400
31	= <b>Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)</b>	-2.791	-1.400	-1.400	-1.400	-1.400	-1.400
32	= <b>Überschuss/ Fehlbetrag (Z. 17+31)</b>	-59.974	-67.300	-67.500	-67.500	-67.500	-67.500
33	+ Aufnahme von Krediten für Investitionen	0	0	0	0	0	0
34	+ Aufnahme von Kred. zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0
35	- Tilgung von Krediten für Investitionen	0	0	0	0	0	0
36	- Tilgung von Kred. zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0
37	= <b>Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	0	0	0	0	0	0
38	= <b>Änd. des Finanzbestandes (Z. 32+37)</b>	-59.974	-67.300	-67.500	-67.500	-67.500	-67.500

## Produktbeschreibung Produkt 51.03 Beratung, Hilfen zur Erziehung, Schutzmaßnahmen

Stadt Coesfeld

<b>Dezernat</b>	DEZ III	Dezernat III
<b>Fachbereich</b>	51	Jugend, Familie, Bildung, Freizeit
<b>Produkt</b>	51.03	Beratung, Hilfen zur Erziehung, Schutzmaßnahmen

## Produktinformationen

<b>Kurzbeschreibung</b>	<p>Beratungs- und Betreuungsleistungen Beratungs- und Betreuungsleistungen werden in allgemeinen Fragen der Erziehung und Entwicklung junger Menschen erbracht, in Fragen der Partnerschaft, Trennung und Scheidung, bei der Ausübung der Personensorge und bei der Wahrnehmung des Umgangsrechts.</p> <p>Heimerziehung Heimerziehung ist die Unterbringung eines jungen Menschen über Tag und Nacht in einer Einrichtung</p> <p>Betreutes Wohnen Das Betreute Wohnen ist eine sozialpädagogische begleitete Unterbringungsform für ältere Jugendliche und Heranwachsende, die nicht mehr in ihrem gewohnten Lebensumfeld bleiben können.</p> <p>Vollzeitpflege Vollzeitpflege ist die Unterbringung und Erziehung eines Kindes oder Jugendlichen über Tag und Nacht in einer Pflegefamilie. Sie soll die Erziehung im Elternhaus befristet oder auf Dauer ersetzen.</p> <p>Ambulante Erziehungshilfen Durch ambulante Erziehungshilfen werden Familien mit Kindern und Jugendlichen in ihrer Erziehungsaufgabe unterstützt.</p> <p>Seelisch Behinderte Seelisch Behinderte oder von einer solchen Behinderung bedrohte Kinder und Jugendliche erhalten Hilfe zur Integration in das soziale Umfeld.</p> <p>Inobhutnahme In einem Krisen- oder Gefährdungsfall werden Kinder und Jugendliche vorübergehend in Obhut genommen und bei einer geeigneten Person, in einer Einrichtung oder einer sonstigen betreuten Wohnform untergebracht.</p>
<b>Auftragsgrundlage</b>	§§ 8, 8a, 16 ,17, 18, 27 - 42 SGB VIII
<b>Stellenanteile 2011</b>	7,58 Stellen
<b>Zielgruppe</b>	<p>Beratungs- und Betreuungsleistungen Junge Menschen, Eltern und andere Erziehungsberechtigte, die Hilfe in Erziehungs- und Entwicklungsfragen oder bei Konflikten benötigen und/oder die langfristig Verhaltensänderungen erarbeiten wollen.</p> <p>Familienersetzende (stationäre) Hilfe Junge Menschen i. d. R. bis zur Volljährigkeit, ggf. auch junge Volljährige. Voraussetzung ist, dass eine angemessene Erziehung und das Wohl des jungen Menschen innerhalb der Familie auch mit ambulanten Hilfen nicht sichergestellt werden kann und die stationäre Hilfe geeignet ist. Junge Menschen von 16 bis 21 Jahren, für die das betreute Wohnen geeignet und notwendig ist. Voraussetzung für die Aufnahme ist eine besondere soziale Benachteiligung, eine individuelle Beeinträchtigung, ein erzieherischer Bedarf und/oder eine nicht hinreichend altersgemäße Entwicklung.</p>

## Produktbeschreibung Produkt 51.03 Beratung, Hilfen zur Erziehung, Schutzmaßnahmen

Stadt Coesfeld

Minderjährige, deren Familien auch mit familienergänzenden Hilfen die Erziehung und das Wohl des jungen Menschen nicht sicherstellen können.  
Minderjährige, deren Wohl akut gefährdet ist

Familienunterstützende (ambulante) Hilfen  
Kinder und Jugendliche sowie deren Eltern, die die Hilfe benötigen und/oder eine langfristige Verhaltensänderung erarbeiten wollen

Schutzmaßnahmen  
Kinder und Jugendliche, die sich in akuten, massiven Krisen oder Gefahren befinden oder um Obhut bitten

### Allgemeine Ziele

Sicherstellung der Erziehung und des Wohles des Kindes, Konflikte und Krisen bewältigen helfen, Stärkung der Erziehungsverantwortung

### Wirkungsziele

1. Hilfe zur Selbsthilfe, welche die Familien befähigt, das Kind aus eigener Kraft zu erziehen, so dass das Kindeswohl in der Familie gesichert ist
2. Stärkung der Erziehungsverantwortung und der Eigenkräfte, Stabilisierung der Familie
3. Förderung des sozialen Lernens und Verhaltens sowie der Entwicklung der Persönlichkeit des jungen Menschen
4. Altersentsprechende Ablösung/Verselbständigung
5. Unterstützung in schulischen oder ausbildungsbezogenen Fragen, Stärkung der sozialen Fähigkeiten des jungen Menschen, Impulse für das Freizeitverhalten
6. Schutz vor Gefahren in akuten Notsituationen

### Kennzahlen

Beratungs- und Betreuungsleistungen

- a) Anteil der Personensorgeberechtigten, die ein schriftliches Beratungsangebot annehmen
- b) Anteil der Beratungen, die beendet werden durch das Erreichen des Beratungsziels

Familienersetzende (stationäre) Hilfe

- c) Anteil der jungen Menschen, die zum 18. Lebensjahr einen Schulabschluss erworben haben
  - d) Anteil der jungen Volljährigen, die sich zum Ende der Maßnahme in Berufsausbildung befinden, diese abgeschlossen haben oder in einem Arbeitsverhältnis stehen
  - e) Verhältnis Betreuungsmonate Heimerziehung : Vollzeitpflege
  - f) Durchschnittliche Kosten je Fall/Monat in Heimerziehung/Vollzeitpflege
    1. in Heimerziehung \*
    2. in Vollzeitpflege \*
- \* Ohne Betreutes Wohnen Meinerststraße, ohne gemeinsame Wohnformen für Mütter/Väter und Kinder (§ 19 SGB VIII)

Familienunterstützende (ambulante) Hilfen

- g) Durchschnittliche monatliche Fallzahlen, differenziert nach Hilfenormen (gem. SGB VIII)
  1. Erziehungsberatung
  2. Gruppenarbeit
  3. Erziehungsbeistandschaften
  4. Familienhilfen
  5. Tagesgruppe/-pflege
- h) Anteil der durch die Hilfen betreuten jungen Menschen, bezogen auf Einwohner in der Altersklasse (0 - 21 Jahre)
- i) Durchschnittliche Kosten je Fall/Monat
- j) Verhältnis Fallzahl ambulante Hilfen : stationäre Hilfen

## Produktbeschreibung Produkt 51.03 Beratung, Hilfen zur Erziehung, Schutzmaßnahmen

Stadt Coesfeld

Werte	vorl.Erg. 2009	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
zu Kennzahl a)	30,0 %	30,0 %	30,0 %	30,0 %	30,0 %	30,0 %
zu Kennzahl b)	62,0 %	55,0 %	60,0 %	60,0 %	60,0 %	60,0 %
zu Kennzahl c)	x)	75 %	75 %	75 %	75 %	75 %
zu Kennzahl d)	x)	75 %	75 %	75 %	75 %	75 %
zu Kennzahl e)	43 : 57	40 : 60	40 : 60	40 : 60	40 : 60	40 : 60
zu Kennzahl f) 1.	4.336 €	4.300 €	4.500 €	4.600 €	4.700 €	4.800 €
zu Kennzahl f) 2.	1.361 €	1.300 €	1.500 €	1.600 €	1.700 €	1.800 €
zu Kennzahl g) 1.	12,5	16,0	16,0	18,00	18,0	18,0
zu Kennzahl g) 2.	0	5	5	5	5	5
zu Kennzahl g) 3.	30,0	30,0	30,0	32,0	32,0	32,0
zu Kennzahl g) 4.	78,5	70,0	70,0	75,0	75,0	75,0
zu Kennzahl g) 5.	0	2	2	2	2	3
zu Kennzahl h)	4,0 %	2,0 %	2,0 %	2,0 %	2,0 %	3,0 %
zu Kennzahl i)	494 €	580 €	600 €	650 €	700 €	750 €
zu Kennzahl j)	68,9 : 31,1	67,0 : 33,0	67,0 : 33,0	67,0 : 33,0	67,0 : 33,0	67,0 : 33,0
x) kann z. Zt. nicht angegeben werden						

# Haushaltsplanentwurf 2011



## **Teilergebnisplan Produkt 51.03 Beratung, Hilfen zur Erziehung, Schutzmaßnahmen**

Stadt Coesfeld

Nr	Bezeichnung	Vorl.Erg. 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	117.372	102.000	118.000	118.000	118.000	118.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	392.383	343.000	403.000	403.000	403.000	403.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	4.567	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	514.322	445.000	521.000	521.000	521.000	521.000
11	- Personalaufwendungen	-392.216	-436.700	-426.300	-426.300	-426.300	-426.300
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	-3.065.468	-3.020.900	-3.107.000 *)	-3.107.000 *)	-3.038.600 *)	-2.970.000 *)
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-391.583	-375.300	-420.300	-420.300	-420.300	-420.300
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	-3.849.267	-3.832.900	-3.953.600	-3.953.600	-3.885.200	-3.816.600
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)</b>	-3.334.945	-3.387.900	-3.432.600	-3.432.600	-3.364.200	-3.295.600
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (Z. 19+20)</b>	0	0	0	0	0	0
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)</b>	-3.334.945	-3.387.900	-3.432.600	-3.432.600	-3.364.200	-3.295.600
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)</b>	0	0	0	0	0	0
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Z. 22+25)</b>	-3.334.945	-3.387.900	-3.432.600	-3.432.600	-3.364.200	-3.295.600
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-37.950	-55.900	-54.300	-54.300	-54.300	-54.300
<b>29</b>	<b>Ergebnis ( Z.26,27,28)</b>	-3.372.895	-3.443.800	-3.486.900	-3.486.900	-3.418.500	-3.349.900

\*) darin enthalten: Zuschuss an die Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstelle  
Zuschuss für beschützten Umgang  
Zuschuss an die Erziehungsberatungsstelle Coesfeld

30.000 EUR  
2.000 EUR  
87.000 EUR  
119.000 EUR

# Haushaltsplanentwurf 2011



## Teilfinanzplan Produkt 51.03 Beratung, Hilfen zur Erziehung, Schutzmaßnahmen

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	Vorl.Erg. 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
09	= <b>Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit</b>	455.911	445.000	521.000	521.000	521.000	521.000
16	= <b>Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit</b>	-3.862.352	-3.810.400	-4.390.600	-4.041.400	-3.879.400	-3.810.800
17	= <b>Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)</b>	-3.406.441	-3.365.400	-3.869.600	-3.520.400	-3.358.400	-3.289.800
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlg. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	= <b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0	0	0	0	0	0
24	- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	0	0	0	0	0	0
27	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	- Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	= <b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0	0	0	0	0	0
31	= <b>Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)</b>	0	0	0	0	0	0
32	= <b>Überschuss/ Fehlbetrag (Z. 17+31)</b>	-3.406.441	-3.365.400	-3.869.600	-3.520.400	-3.358.400	-3.289.800
33	+ Aufnahme von Krediten für Investitionen	0	0	0	0	0	0
34	+ Aufnahme von Kred. zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0
35	- Tilgung von Krediten für Investitionen	0	0	0	0	0	0
36	- Tilgung von Kred. zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0
37	= <b>Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	0	0	0	0	0	0
38	= <b>Änd. des Finanzbestandes (Z. 32+37)</b>	-3.406.441	-3.365.400	-3.869.600	-3.520.400	-3.358.400	-3.289.800

## Produktbeschreibung Produkt 51.04 Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren

Stadt Coesfeld

<b>Dezernat</b>	DEZ III	Dezernat III
<b>Fachbereich</b>	51	Jugend, Familie, Bildung, Freizeit
<b>Produkt</b>	51.04	Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren

## Produktinformationen

<b>Kurzbeschreibung</b>	Das Jugendamt unterstützt das Vormundschafts- und das Familiengericht bei allen Maßnahmen, die die Sorge für die Person von Kindern und Jugendlichen betreffen, z. B. bei Regelungen im Scheidungsverfahren oder bei missbräuchlicher Ausübung des Elternrechtes. Es wirkt in Jugendgerichtsverfahren mit, begleitet straffällig gewordene junge Menschen während des gesamten Verfahrens und sorgt dafür, dass die vom Gericht verhängten Maßregeln, Weisungen und Auflagen umgesetzt werden.
<b>Auftragsgrundlage</b>	§§ 50, 52 SGB VIII (Kinder- und Jugendhilfegesetz), § 38 Jugendgerichtsgesetz, § 49, 49a Gesetz über die Angelegenheiten der Freiwilligen Gerichtsbarkeit
<b>Stellenanteile 2011</b>	2,04 Stellen
<b>Zielgruppe</b>	Familiengerichtliche Verfahren: Minderjährige, die von Sorgerechtsfragen betroffen sind, Eltern, bezüglich deren Kinder Anträge auf Regelung der Personensorge oder des Umgangsrechts gestellt wurden, Eltern, deren Kinder in ihrem Wohl gefährdet oder geschädigt sind, Kinder, deren Wohl gefährdet ist  Jugendgerichtshilfen Straffällig gewordene Jugendliche und deren Eltern, straffällig gewordene junge Volljährige
<b>Allgemeine Ziele</b>	Familiengerichtliche Verfahren Unterstützung des Gerichts bei familienrechtlichen Verfahren mit dem Ziel, für die Kinder förderliche Regelungen zu treffen und die elterliche Verantwortung zu stärken Sicherung des seelischen, geistigen, sozialen, körperlichen Wohlergehens von jungen Menschen, deren Wohl gefährdet ist  Jugendgerichtshilfe Reduzierung der Straffälligkeit Jugendlicher (Re-)Sozialisierung
<b>Wirkungsziele</b>	Familiengerichtliche Verfahren 1. Einvernehmliche Sorge- und Umgangsrechtskonzepte bei Trennung und Scheidung  Jugendgerichtshilfe 2. Unterstützen des Jugendgerichts bei der Entscheidung über Weisungen und Auflagen durch Einbringen psychosozialer und pädagogischer Aspekte in das Jugendstrafverfahren
<b>Kennzahlen</b>	Familiengerichtliche Verfahren 1.1 Anteil der einvernehmlichen Sorge- und Umgangsverfahren, bezogen auf die Gesamtzahl der Verfahren 1.2 Sorgerechtsverfahren wegen Kindeswohlgefährdung  Jugendgerichtshilfe 2.1 Straffällige junge Menschen nach dem JGG, bezogen auf die Einwohner in der Altersklasse (14 - 21 Jahre) 2.2 Wiederholungsquote (Anteil der Mehrfachtäter an Gesamtzahl) 2.3 Abbruchquote bei Maßnahmen

## Produktbeschreibung Produkt 51.04 Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren

Stadt Coesfeld

Werte	vorl.Erg. 2009	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
zu Kennzahl 1.1	72,7 %	66,0 %	66,0 %	66,0 %	66,0 %	66,0 %
zu Kennzahl 1.2	6	20	15	15	15	15
zu Kennzahl 2.1	4,9 %	5,0 %	5,0 %	5,0 %	5,0 %	5,0 %
zu Kennzahl 2.2	20,1 %	20,0 %	20,0 %	20,0 %	20,0 %	20,0 %
zu Kennzahl 2.3	0 %	3 %	1 %	1 %	1 %	1 %

# Haushaltsplanentwurf 2011



## Teilergebnisplan Produkt 51.04 Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren

Stadt Coesfeld

Nr	Bezeichnung	Vorl.Erg. 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	0	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	-104.348	-117.100	-112.900	-112.900	-112.900	-112.900
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.555	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	-105.904	-118.100	-113.900	-113.900	-113.900	-113.900
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)</b>	-105.904	-118.100	-113.900	-113.900	-113.900	-113.900
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (Z. 19+20)</b>	0	0	0	0	0	0
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)</b>	-105.904	-118.100	-113.900	-113.900	-113.900	-113.900
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)</b>	0	0	0	0	0	0
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Z. 22+25)</b>	-105.904	-118.100	-113.900	-113.900	-113.900	-113.900
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-8.100	-15.000	-14.400	-14.400	-14.400	-14.400
<b>29</b>	<b>Ergebnis ( Z.26,27,28)</b>	-114.004	-133.100	-128.300	-128.300	-128.300	-128.300

# Haushaltsplanentwurf 2011



## Teilfinanzplan Produkt 51.04 Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren

Stadt Coesfeld

Nr	Bezeichnung	Vorl.Erg. 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
09	= <b>Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit</b>	0	0	0	0	0	0
16	= <b>Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit</b>	-105.896	-118.100	-113.900	-113.900	-113.900	-113.900
17	= <b>Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)</b>	-105.896	-118.100	-113.900	-113.900	-113.900	-113.900
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlg. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	= <b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0	0	0	0	0	0
24	- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	0	0	0	0	0	0
27	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	- Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	= <b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0	0	0	0	0	0
31	= <b>Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)</b>	0	0	0	0	0	0
32	= <b>Überschuss/ Fehlbetrag (Z. 17+31)</b>	-105.896	-118.100	-113.900	-113.900	-113.900	-113.900
33	+ Aufnahme von Krediten für Investitionen	0	0	0	0	0	0
34	+ Aufnahme von Kred. zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0
35	- Tilgung von Krediten für Investitionen	0	0	0	0	0	0
36	- Tilgung von Kred. zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0
37	= <b>Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	0	0	0	0	0	0
38	= <b>Änd. des Finanzbestandes (Z. 32+37)</b>	-105.896	-118.100	-113.900	-113.900	-113.900	-113.900

## Produktbeschreibung Produkt 51.10 Kindertageseinrichtungen, Kindertagespflege

Stadt Coesfeld

<b>Dezernat</b>	DEZ III	Dezernat III
<b>Fachbereich</b>	51	Jugend, Familie, Bildung, Freizeit
<b>Produkt</b>	51.10	Kindertageseinrichtungen, Kindertagespflege

## Produktinformationen

**Kurzbeschreibung** Erziehung, Bildung, Förderung und Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen oder in Kindertagespflege

**Auftragsgrundlage** §§ 22 - 26, 43 SGB VIII, GTK NW

**Stellenanteile 2011** 2,32 Stellen

**Zielgruppe** Kinder im Alter von 4 Monaten bis zum Beginn der Schulpflicht, schulpflichtige Kinder mit Betreuungsbedarf

**Allgemeine Ziele** Förderung der sozialen, emotionalen, körperlichen Entwicklung der Kinder  
Vereinbarkeit von Beruf und Familie  
Differenziertes, wohnortnahes und bedarfsgerechtes Angebot  
Soziale und wirtschaftliche Benachteiligungen ausgleichen

**Wirkungsziele**  
1. Erüllen des Rechtsanspruches auf einen Kindergartenplatz  
2. Bedarfsgerechte Versorgung mit Betreuungsangeboten für Kinder unter drei Jahren  
3. Bedarfsgerechte Versorgung in Ganztagsbetreuung

**Kennzahlen**  
1.1 Zahl der Rechtsmittelverfahren und Klagen zur Durchsetzung des Anspruchs auf einen Kindergartenplatz  
1.2 Auslastungsgrad vorhandener Plätze  
1.3 Versorgungsquote für Kinder über 3 Jahre zu Beginn eines Kindergartenjahres  
1.4 Versorgungsquote ausländischer Kinder über 3 Jahre zu Beginn eines Kindergartenjahres  
2.1 Versorgungsquote für Kinder unter 3 Jahre zu Beginn eines Kindergartenjahres  
3.1 Versorgungsquoten in Ganztagsbetreuung  
3.2 Versorgungsquoten von Kindern in Kindertagespflege 0 - 3 Jahre  
3.3 Versorgungsquoten von Kindern in Kindertagespflege 3 - 6 Jahre

Werte	vorl.Erg. 2009	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
zu Kennzahl 1.1	0	0	0	0	0	0
zu Kennzahl 1.2	100,2 %	100,0 %	100,0 %	100,0 %	100,0 %	100,0 %
zu Kennzahl 1.3	100 %	99 %	99 %	99 %	99 %	100 %
zu Kennzahl 1.4	100 %	97 %	97 %	97 %	97 %	97 %
zu Kennzahl 2.1	17,3 %	20,0 %	24,0 %	28,0 %	32,0 %	35,0 %
zu Kennzahl 3.1	26,16 %	30,00 %	30,00 %	30,00 %	30,00 %	30,00 %
zu Kennzahl 3.2	2,4 %	4,0 %	4,5 %	5,0 %	5,5 %	6,0 %
zu Kennzahl 3.3	0,94 %	1,50 %	1,50 %	1,50 %	1,50 %	1,50 %

# Haushaltsplanentwurf 2011



## **Teilergebnisplan Produkt 51.10 Kindertageseinrichtungen, Kindertagespflege**

Stadt Coesfeld

<b>Nr</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Vorl.Erg. 2009</b>	<b>Ansatz 2010</b>	<b>Ansatz 2011</b>	<b>Plan 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014</b>
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.603.933	2.797.000	2.945.770	2.945.770	2.945.770	2.945.770
03	+ Sonstige Transfererträge	10.071	7.800	10.000	10.000	10.000	10.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	890.504	870.000	890.000	890.000	890.000	890.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	6.093	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	3.510.601	3.674.800	3.845.770	3.845.770	3.845.770	3.845.770
11	- Personalaufwendungen	-91.804	-94.600	-157.500	-157.500	-157.500	-157.500
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	-6.653.848	-6.873.000	-7.271.045	-7.271.045	-7.271.045	-7.271.045
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.695	-500	-500	-500	-500	-500
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	-6.747.347	-6.968.100	-7.429.045	-7.429.045	-7.429.045	-7.429.045
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)</b>	-3.236.746	-3.293.300	-3.583.275	-3.583.275	-3.583.275	-3.583.275
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (Z. 19+20)</b>	0	0	0	0	0	0
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)</b>	-3.236.746	-3.293.300	-3.583.275	-3.583.275	-3.583.275	-3.583.275
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)</b>	0	0	0	0	0	0
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Z. 22+25)</b>	-3.236.746	-3.293.300	-3.583.275	-3.583.275	-3.583.275	-3.583.275
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-15.050	-23.580	-39.897	-39.897	-39.897	-39.897
<b>29</b>	<b>Ergebnis ( Z.26,27,28)</b>	-3.251.796	-3.316.880	-3.623.172	-3.623.172	-3.623.172	-3.623.172

# Haushaltsplanentwurf 2011



## Teilfinanzplan Produkt 51.10 Kindertageseinrichtungen, Kindertagespflege

Stadt Coesfeld

Nr	Bezeichnung	Vorl.Erg. 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
09	= <b>Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit</b>	3.721.624	3.674.800	3.827.370	3.827.370	3.827.370	3.827.370
16	= <b>Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit</b>	-6.740.631	-6.965.200	-7.394.045	-7.394.045	-7.394.045	-7.394.045
17	= <b>Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)</b>	-3.019.007	-3.290.400	-3.566.675	-3.566.675	-3.566.675	-3.566.675
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	<b>500.889</b>	<b>1.782.500</b>	<b>1.514.000</b>	0	0	0
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlg. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	= <b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	500.889	1.782.500	1.514.000	0	0	0
24	- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	0	0	0	0	0	0
27	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	- Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen	<b>-507.301</b>	<b>-1.884.688</b>	<b>-1.590.000</b>	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	= <b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	-507.301	-1.884.688	-1.590.000	0	0	0
31	= <b>Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)</b>	-6.412	-102.188	-76.000	0	0	0
32	= <b>Überschuss/ Fehlbetrag (Z. 17+31)</b>	-3.025.419	-3.392.588	-3.642.675	-3.566.675	-3.566.675	-3.566.675
33	+ Aufnahme von Krediten für Investitionen	0	0	0	0	0	0
34	+ Aufnahme von Kred. zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0
35	- Tilgung von Krediten für Investitionen	0	0	0	0	0	0
36	- Tilgung von Kred. zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0
37	= <b>Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	0	0	0	0	0	0
38	= <b>Änd. des Finanzbestandes (Z. 32+37)</b>	-3.025.419	-3.392.588	-3.642.675	-3.566.675	-3.566.675	-3.566.675

# Haushaltsplanentwurf 2011



## Investitionen Produkt 51.10 Kindertageseinrichtungen, Kindertagespflege

Stadt Coesfeld

Bezeichnung	Vorl.Erg. 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Verpflicht. Ermächtig.
<b>Investitionen oberhalb der Wertgrenze</b>							
Investitionsförderung U 3-Betreuung + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	500.889,00	1.782.500	1.514.000	0,00	0,00	0,00	0,00
- Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen	-507.301,00	-1.884.688	-1.590.000	0,00	0,00	0,00	0,00

## Produktbeschreibung Produkt 51.12 Vormund- und Beistandschaften, Unterhaltsvorschuss

Stadt Coesfeld

<b>Dezernat</b>	DEZ III	Dezernat III
<b>Fachbereich</b>	51	Jugend, Familie, Bildung, Freizeit
<b>Produkt</b>	51.12	Vormund- und Beistandschaften, Unterhaltsvorschuss

## Produktinformationen

<b>Kurzbeschreibung</b>	Beratung von Müttern zu Fragen des Unterhaltsanspruches, Einrichtung von Unterhaltsbeistandschaften, Regelung des Unterhaltes, Tätigkeit als Vormund, Gewährung und Geltendmachung von Unterhaltsvorschussleistungen					
<b>Auftragsgrundlage</b>	§§ 55 ff SGB VIII, BGB, Unterhaltsvorschussgesetz					
<b>Stellenanteile 2011</b>	2,00 Stellen					
<b>Zielgruppe</b>	Alleinerziehende Personensorgeberechtigte mit Problemen bei der Feststellung der Vaterschaft und/oder Geltendmachung der Unterhaltsansprüche ihrer Kinder. Kinder, dessen Sorgerecht oder Teile davon auf das Jugendamt übertragen ist Kinder von ledigen, getrennt lebenden, geschiedenen oder verwitweten Elternteilen, die das 12. Lebensjahr noch nicht vollendet haben und keinen oder nicht ausreichenden Unterhalt erhalten					
<b>Allgemeine Ziele</b>	Feststellung von Vaterschaften und Geltendmachung von Unterhaltsansprüchen Sicherung des Kindeswohl Sicherstellung des Unterhalts und Einforderung der Unterhaltsleistungen von den Unterhaltspflichtigen					
<b>Wirkungsziele</b>	1. Möglichst hohe durchschnittliche Einnahme pro Fall erzielen 2. Verhinderung von UVG-Leistungen durch Beratung der Zahlungspflichtigen 3. Aufrechterhaltung der Rückholquote trotz schlechter werdender Randbedingungen					
<b>Kennzahlen</b>	1.1 Durchschnittliche Unterhaltseinnahmen je Fall 2.1 Fallzahlen UVG-Leistungen 3.1 Rückholquote UVG-Leistungen					
<b>Werte</b>	<b>vorl.Erg. 2009</b>	<b>Plan 2010</b>	<b>Plan 2011</b>	<b>Plan 2012</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2014</b>
zu Kennzahl 1.1	1.363,16 €	1.250,00 €	1.250,00 €	1.250,00 €	1.250,00 €	1.250,00 €
zu Kennzahl 2.1	166	176	176	176	176	176
zu Kennzahl 3.1	32,69 %	25,00 %	25,00 %	25,00 %	25,00 %	25,00 %

# Haushaltsplanentwurf 2011



## Teilergebnisplan Produkt 51.12 Vormund- und Beistandschaften, Unterhaltsvorschuss

Stadt Coesfeld

Nr	Bezeichnung	Vorl.Erg. 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	93.806	75.000	72.000	72.000	72.000	72.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	133.339	168.000	170.000	170.000	170.000	170.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	5.468	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	232.613	243.000	242.000	242.000	242.000	242.000
11	- Personalaufwendungen	-86.312	-113.700	-92.800	-92.800	-92.800	-92.800
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	-270.013	-340.500	-360.500	-360.500	-360.500	-360.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-44.325	-33.200	-35.250	-35.250	-35.250	-35.250
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	-400.650	-487.400	-488.550	-488.550	-488.550	-488.550
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)</b>	-168.037	-244.400	-246.550	-246.550	-246.550	-246.550
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (Z. 19+20)</b>	0	0	0	0	0	0
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)</b>	-168.037	-244.400	-246.550	-246.550	-246.550	-246.550
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)</b>	0	0	0	0	0	0
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Z. 22+25)</b>	-168.037	-244.400	-246.550	-246.550	-246.550	-246.550
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-11.100	-14.600	-11.800	-11.800	-11.800	-11.800
<b>29</b>	<b>Ergebnis (Z. 26,27,28)</b>	-179.137	-259.000	-258.350	-258.350	-258.350	-258.350

# Haushaltsplanentwurf 2011



## Teilfinanzplan Produkt 51.12 Vormund- und Beistandschaften, Unterhaltsvorschuss

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	Vorl.Erg. 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
09	= <b>Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit</b>	228.118	243.000	242.000	242.000	242.000	242.000
16	= <b>Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit</b>	-424.460	-457.100	-481.250	-481.250	-481.250	-481.250
17	= <b>Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)</b>	-196.341	-214.100	-239.250	-239.250	-239.250	-239.250
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlg. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	= <b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0	0	0	0	0	0
24	- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	0	0	0	0	0	0
27	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	- Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	= <b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0	0	0	0	0	0
31	= <b>Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)</b>	0	0	0	0	0	0
32	= <b>Überschuss/ Fehlbetrag (Z. 17+31)</b>	-196.341	-214.100	-239.250	-239.250	-239.250	-239.250
33	+ Aufnahme von Krediten für Investitionen	0	0	0	0	0	0
34	+ Aufnahme von Kred. zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0
35	- Tilgung von Krediten für Investitionen	0	0	0	0	0	0
36	- Tilgung von Kred. zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0
37	= <b>Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	0	0	0	0	0	0
38	= <b>Änd. des Finanzbestandes (Z. 32+37)</b>	-196.341	-214.100	-239.250	-239.250	-239.250	-239.250